

Fragen /Änderungen zum Haushalt 2020 - CDU

zu TOP 3.1.2. der Sitzung des Finanzausschusses am 25.11.2019

Änderungen / Fragen zum Haushalt 2020 der Stadt Oelde

Seite HHPlan	Planungsstelle			Bezeichnung	Änderung / Frage von	Begründung / Frage	Ansatz Entwurf	ggf. Ansatz neu	ggf. Veränderung		Antwort der Verwaltung
	Prod.	Maßn.	Konto						mehr EUR	weniger EUR	
									0	0	
680	12.01.01	5104	7852001	Erschließung eines Neubaugebietes in Sünninghausen	CDU	Können hier die Erschließungsarbeiten ggf. beschleunigt werden, so dass noch in 2020 Erträge erzielt werden können?					Vor dem Hintergrund des Zeitbedarfs für einen gültigen Bebauungsplan und der daran anschließenden Bauphase bis zur Abrechnung ist ein Aufwandsersatz für Hausanschlüsse noch in 2020 unrealistisch. Den Zeitpunkt, an dem die Vermarktung der Baugrundstücke beginnen kann und somit Erträge generiert werden können, legt der FD Liegenschaften fest. Über die Änderungsliste wurde nun eine VE angemeldet, damit Kanal- und Straßenbau wenn gewünscht noch in 2020 beauftragt werden können.
				Grabungsarbeiten Weitkamp	CDU	Gibt es ggf. Möglichkeiten, die Helfer bei Grabungen aus dem Kreis der Langzeitarbeitslosen / Pro Arbeit Job-Center zu rekrutieren? Nach unserer Erinnerung hat man diese Möglichkeit auch bei Weitkamp 1 genutzt.					Die Anregung wird aufgenommen und mit den Verantwortlichen des LWL und des Fachdienstes Planung, Stadtentwicklung erörtert. Unter Berücksichtigung des Anforderungsprofils für die Tätigkeit als Grabungshelfer/-in kann dann der Kontakt zur Oelder Anlaufstelle des Jobcenters aufgenommen werden. Weiterer Bericht folgt.
				Digitalisierung	CDU	Das Thema Digitalisierung findet sich an verschiedenen Stellen im Haushalt 2020, u.a. bei der zusätzlichen halben Stelle im Personalaufwand. Wir möchten die Digitalisierung noch stärker vorantreiben. Dazu wäre es aus unserer Sicht sinnvoll, (begleitend) eine externe Analyse durchzuführen, um dadurch Potentiale in verschiedenen Bereichen aufzuzeigen und entspr. Konsequenzen abzuleiten (siehe auch sep. Antrag z. Haushalt).		50.000	50.000		Die Digitalisierung der Verwaltungen wird durch das Onlinezugangsgesetz (OZG) deutlich an Fahrt aufnehmen, da das OZG den Bund und die Länder verpflichtet, ihre Verwaltungsleistungen bis zum 31.12.2022 digital anzubieten. Ziel ist dabei die vollständige, nutzerorientierte Online-Abwicklung der Dienstleistungen. Für die Bearbeitung dieses Themas sind in personeller Hinsicht ab 2020 zwei Vollzeitstellen vorgesehen. Eine Stelle im Fachdienst Organisation (0,5 Anteil aus bestehendem Stellenplan, 0,5 Anteil aus Stellenplan 2020) dient dazu, die zu digitalisierenden Arbeitsabläufe zu untersuchen, neu zu gestalten und dadurch zu optimieren. So soll die Aufbau- und Ablauforganisation verbessert und eine Verschlinkung der Arbeitsprozesse erfolgen. Das in der Digitalisierung liegende Potenzial soll so möglichst vollständig genutzt werden. Daneben soll eine Stelle im Bereich IT angesiedelt sein und sich mit der technischen Umsetzung befassen (im Stellenplan bereits vorgesehen, jedoch bislang nicht besetzt). Eine Unterstützung durch externe Beratung kann hilfreich sein, ohne dass der erforderliche Umfang heute eindeutig bestimmt werden kann. Der Tagessatz von Beratungsunternehmen mit entsprechender Expertise liegt erfahrungsgemäß bei ca. 1.500 € brutto.
87	01.10.01		5215001	Diverse Bürosanierungen Rathaus	CDU	Was verbirgt sich genau dahinter? Ansatz ggf. verschieben oder reduzieren.	100.000	50.000		50.000	Vor dem Hintergrund der Bürgermeisterwahl im nächsten Jahr sind Mittel zur Sanierung von Büros der Verwaltungsleitung eingestellt worden (BM, Vorzimmer, 1. Beigeordneter), ferner Ersatz von abgängigen Teppichböden in einigen Büros.

					CDU	In 2020 gibt es einen größeren Anbau (inkl. 90% Förderung) für eine Kiga-Gruppe im Kiga Lambertus / Stromberg. Wie sieht es hier aktuell in Lette aus? Gibt es im Kiga dort nicht auch zusätzl. Raumbedarfe? Könnte hier auch ein Ansatz f. 2020 mit entspr. Förderung vorgesehen werden? 90% Förderung generell auch f. andere Einrichtungen im Stadtgebiet möglich?					Die Förderung unterliegt spezifischen Voraussetzungen und ist für alle Einrichtungen möglich, wenn Sie nicht bereits für die Plätze gefördert und deren Planungen im Rahmen der Kindergartenbedarfsplanung abgestimmt worden sind. Dabei beziehen sich die 90 % auf die Höchstfördersumme je Platz von 30.000,- €. Je nach Gruppenform können ggf. mit den Fördersummen die Kosten eines Anbaus nicht gedeckt werden, wodurch auf die Stadt Oelde ggf. ergänzende Förderanträge zukommen würden. Dies trifft auch auf Lette zu. Hier sind im Gegensatz zu Stromberg die Planungen jedoch noch nicht konkretisiert und werden nach heutigem Stand nicht zum 01.08.2020 umgesetzt werden können. Auch die Frage, ob ein Investorenmodell greift hat einen Einfluss auf die evtl. erforderliche Förderung.
708				Sportfreizeitanlage z.B. Skatepark oder Bikepark	CDU	geplant lt. VW ab 2020/2021 ein Ansatz von 230 Tsd. Euro, Frage ob man hier nicht die Befragung in Oelde zum konkreten Bedarf und den Abschluss der Arbeiten für eine Bike-Anlage in Stromberg abwarten sollte, bevor ein Ansatz für das Projekt im HH vorgesehen wird? Laut VW ist der Ansatz von 230 Tsd. auch sehr pauschal und ungenau, da man ja nicht weiß, was von den Jugendlichen eigentlich genau gewünscht wird.					Seitens der Politik besteht die Zusage an die Kinder und Jugendlichen eine entsprechende Sportanlage zu errichten; Planung in 2019 mit 30.000 €, Bau in 2020 mit 200.000 €! Die Einhaltung dieser Zusage haben die Betroffenen im Rahmen der Ratssitzung vom Oktober 2019 deutlich eingefordert und damit eine klare Erwartungshaltung formuliert. Die aktuellen Ansätze wurden aufgrund der z.Zt. unklaren Zielrichtung um jeweils ein Jahr verschoben 2020/2021. Sollte sich durch die Befragung eine mehrheitliche Entscheidung für eine bestimmte Anlagenfunktion ergeben, so entstünde unmittelbarer Handlungsbedarf sowohl in der Planung als auch in der Ausführung! Insofern ist zu überlegen, ob die erforderlichen Finanzmittel nicht schon in Gänze in 2020 benötigt werden! Neben der Anlagenart ist jedoch auch die Standortfrage zu klären, die aufgrund der spekulativen Situation erst nachrangig konkret ermittelt werden kann, ggf. planungsrechtliche Belange! Aufgrund der unklaren Situation ist z.Zt. niemand in der Lage eine hinreichend bestimmte Aussage zur konkreten zeitlichen und gesamtfinanziellen Erforderlichkeit zu treffen!
552	08.01.02	1963/4	7817001	Inv.-Zuschuss VFB Lette / Letter Tennisclub f. Umkleidetrakt u. Tennisplätze	CDU	Inwieweit sind die für Oelde erwarteten Mittel aus dem Förderprogramm „Moderne Sportstätten 2020“ (bis rund 340 T€) für dieses Vorhaben vorgesehen? Wie hoch ist die Summe genau (oder geschätzt), die für die Investitionen in Lette von dem Gesamtzuschussbedarf abgezogen werden könnte? Ggf. Sperrvermerk vorsehen, bis Höhe der Förderung final geklärt ist.	580.000	?		?	Momentan kann dieser Betrag tatsächlich nur geschätzt werden. Es ist damit zu rechnen, dass rd. 350.000 € möglich wären. Ein Sperrvermerk ist aus Sicht des FD nicht notwendig, da klar ist, dass nur der Restbetrag als Förderbetrag aus dem städt. Haushalt für die Gesamtmaßnahme verausgabt wird. Da die Höhe eben nicht feststeht, ist es aus Sicht des FD notwendig und richtig, eine Planungssicherheit damit zu schaffen, dass zunächst die Gesamtmaßnahme im städt. HH dargestellt wird. Sicherung des Höchstbetrages erfolgt statt mit Sperrvermerk im Rahmen des Zuschussbewilligungsbescheides.
104	11.01.02			Kläranlage, Abwasser + Kanalbau	CDU	Hier sollten die einzelnen Maßnahmen für 2020 daraufhin abgeklöpft werden, wie dringlich diese sind und ob evtl. etwas in Folgejahre verschoben werden kann.	7.293.000	?		?	Analog zu den Erläuterungen zu Einsparpotentialen bei Straßenbaumaßnahmen würde sich ein Verschieben der Maßnahme Lange Wende / Rosendahl hier als einzige Möglichkeit darstellen. Einsparungen an der Kläranlage sind grundsätzlich auszuschließen, da der langjährige Sanierungsstau am Klärwerk in den kommenden Jahren zu umfangreichen Reparatur- und Sanierungsmaßnahmen führt. Hier geht die Tendenz des Mitteleinsatzes definitiv steil nach oben.
667	12.01.01			Straßen, Wege und Plätze	CDU	Die Maßnahmen „Brückensanierung Brücke Oe05 Axtbach (Alte Kläranlage/JVA) und Brückensanierung Brücke Oe14 Axtbach (Sudbergweg Autobahnauffahrt) halten wir für unnötig. Verschieben oder streichen.	120.000		0	120.000	Brücke Oe05 JVA: Da die Brücke nicht nur für Fuß- und Radverkehr genutzt wird, sondern auch für die Anfahrt der Feuerwehrleute zur Wache (versenkbarer Poller Rhedaer Straße mit Drücker) und die Zufahrt zur alten Kläranlage inkl. Trafostation, muss die Sanierung definitiv durchgeführt werden. Zustandsnote 3,5- direkter Handlungsbedarf. // Brücke Oe14 Sudbergweg: Da die Brücke die Zustandsnote 3,4 hat (ab 3,5 direkter Handlungsbedarf), könnte die Sanierung noch ein Jahr verschoben werden.

105	12.01.01			Straßen, Wege und Plätze	CDU	Hier sollten generell alle einzelnen Straßenbaumaßnahmen für 2020 daraufhin abgeklopft werden, wie dringlich diese sind und ob evtl. etwas in Folgejahre verschoben werden kann.		?		?	Im HH2020 sind im Bereich Straßenbau vornehmlich die Maßnahmen Pendlerparkplätze (begonnen), Warendorfer Straße (begonnen), Bürgeradweg Sünninghausen (in Koop. mit Wadersloh), Erschließung Gewerbegebiet A2, Lange Wende und Rosendahl veranschlagt. Geschoben werden könnte einzig das Maßnahmenpaket Am Rosendahl / Lange Wende. Positiver Effekt für die Anlieger wäre eine rechtssichere KAG-Regelung und ein längerer Zeitraum zum Ansparen. Dennoch bleibt festzustellen: Parallel zur Erschließung weiterer Wohn- und Gewerbeflächen darf der Erhalt der vorhandenen Infrastruktur nicht vernachlässigt werden!
750	15.01.01		5291001	Sonst. Aufwendungen f. DL	CDU	Frage, ob man sich die Aufwendungen für 2 Events (Oelde im Advent und Stadtfest) bei der aktuellen HH-Situation wirklich leisten sollte. Reduzierung auf 1 Event.	65.000	32.500		32.500	<p>Stellungnahme CDU-Anfrage: 15.01.01. 5291001</p> <p>Zunächst darf ich vorab erklären, dass der Ansatz von 65.000 € bereits ein mit der Verwaltungsspitze abgestimmter und reduzierter Ansatz, welcher schon unter den haushaltsrechtlichen Rahmenbedingungen, mit viel Augenmaß auf ein Minimum beschränkt worden ist.</p> <p>Die Durchführung zweier Veranstaltungen ist natürlich (wie jedes Jahr) ganz eng mit der Genehmigungsfähigkeit des angrenzenden verkaufsoffenen Sonntages (Anlassbezug!) verbunden. Soll heißen: Ohne diese Veranstaltungen ist die Genehmigung der vom Handel und Gewerbeverein für das Jahr 2020 beantragten verkaufsoffenen Sonntage nicht möglich.</p> <p>Der Rat hat vor zwei Jahren eine Wiederholung eines Stadtfestes in einem 2-jahres Rhythmus festgelegt. Insofern wurde für das Jahr 2020 ein solches in die Planung aufgenommen. Mit diesem Ganzjahresansatz wird es möglich sein, an einem Samstagabend und einem verkaufsoffenen Sonntagmittag ein Straßentheaterfestival durchzuführen. Weniger, wird schon allein auf Grund des Zusammenhangs mit der Genehmigung des verkaufsoffenen Sonntages, nicht möglich sein.</p> <p>Natürlich wollen wir auch den Besuchern ein Programm bieten, welches einen qualitativen Mindeststandard haben sollte. Insofern wäre eine weitere Kürzung aus Sicht des Citymanagements nicht möglich.</p> <p>Zudem werden mit diesem Ansatz die Aktionen zu „Oelde im Advent“ finanziert. Der Weihnachtsmarkt bis zur Ausschmückung der Innenstadt und Werbemaßnahmen bzw. verkaufsorientiert Veranstaltungen werden hieraus mitfinanziert. Erschwerend kommt in diesem Jahr hinzu, dass die Sponsorenverträge für die Unterstützung von innenstadtrelevanten Veranstaltungen ausgelaufen sind. Natürlich werden hierzu die Gespräche intensiv geführt. Anmerken darf ich an dieser Stelle aber schon, dass sich die wirtschaftlichen Faktoren auch für mögliche Sponsoren nicht verbessert haben. Allein unter dem Aspekt, dass diese Sponsorengelder nicht, oder nicht in dem bisherigen Umfang zur Verfügung stehen, macht eine Planung sehr schwierig. Sollte auch noch dieser Ansatz gekürzt werden, kann nicht sichergestellt werden, dass z.B. ein Weihnachtsmarkt in 2020 stattfinden kann.</p> <p>Allgemein möchte ich noch darauf hinweisen, dass im Jahre 2019 auf Grund der Planungen im Rahmen des Masterplans ursprünglich eine Umgestaltung des Marktplatzes stattgefunden hätte. Insofern haben trotz fehlender Baustelle wenig bis gar keine Veranstaltungen in der Innenstadt stattgefunden. Ein Mindestmaß an Innenstadtveranstaltungen sollte aus Sicht des Citymanagements trotz negativer wirtschaftlicher Einnahmeentwicklung im Jahre 2020 stattfinden. Ein mit Augenmaß und Sorgfalt organisiertes Veranstaltungsprogramm ist aus Sicht des CM zwingend für die Stadtentwicklung /Wirtschaftsförderung erforderlich.</p> <p>Daher bitte ich, den Ansatz von 65.000 € für das Jahr 2020 zu belassen.</p>

750	15.01.01		5433010	Öffentlichkeitsarbeit	CDU	Was verbirgt sich genau hinter der Verdopplung des Ansatzes von 60 auf 120 Tsd. Euro f. Start ISG Projek in 2021?					Der ISG Prozess ist ein sehr komplexer Vorgang. Die Umsetzung, Eigentümer, Händler und Anwohner zu einem gemeinsamen Weg zu bringen, wird ohne entsprechende Hilfe einer Agentur nicht möglich sein (Erfahrungswerte stammen aus vielen Versuchen anderer Städte). Insofern ist ein Teil dieses Betrages für die Agentur und ein Teil für Maßnahmen wie Flyer, Info- Veranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit vorgesehen.
				Anpflanzung neuer Bäume im öffentl. Bereich durch Stadt ("Fälle 1, Pflanze 2)	CDU	Siehe Beschluss aus Ausschuss f. Umwelt u. Energie v. 13.11.2019, neuer Ansatz im HH		30.000	30.000		Die Baumpflanzungen beinhalten folgende Leistungen: Pflanzenlieferung, Pflanzung einschl. Bodenverbesserung und Düngung, Baumverankerung mit Baumpfählen. Darüber hinaus ist eine 3jährige Fertigstellungs- und Entwicklungspflege zu berücksichtigen, um den Anwacherfolg sicherzustellen. Für Pflanzung und Pflege sind zusammen ca. 250 - 300 € pro Baum zu veranschlagen. Die Pflege und Betreuung der Bäume erfordert auch in der Folgezeit nach beauftragter Entwicklungspflege einen zeitlichen Aufwand, der ebenso hinsichtliches des erforderlichen Personalbedarfs zu berücksichtigen ist. Zu den anfallenden Personalaufwendungen erfolgt noch eine ergänzende Darstellung durch die Verwaltung, ebenso hinsichtlich der Mehrjährigkeit des Ansatzes.
106 und ab 687	12.02.01			Baubetriebshof, Anlage zur Erzeugung Salzsole	CDU	Bitte näher erläutern					Die Soleanlage ist Baujahr 2000 und hat aufgrund ihrer geplanten Lebensdauer von ca. 10-15 Jahren diese bereits deutlich überschritten. Daher wurde die Soleanlage bereits seit mehreren Jahren im Investitionsprogramm aufgeführt. Es wurde in der Vergangenheit jedoch nicht aktiv an einer Ersatzbeschaffung gearbeitet, erst bei konkretem Ersatzbedarf. Solange wie die Anlage noch funktionstüchtig ist, soll sie noch betrieben werden. Größere Reparaturausgaben lohnen sich jedoch nicht mehr, so dass spätestens für den darauffolgenden Winter einen neue Anlage benötigt wird, um die gesetzlichen Vorgaben des Winterdienstes erfüllen zu können. Vor diesem Hintergrund kann die Investition mit einem Sperrvermerk versehen werden, der im Bedarfsfall aufgehoben werden kann.
106 und ab 704	13.01.01			Baubetriebshof, div. Beschaffungen	CDU	Hier sollten die einzelnen Maßnahmen für 2020 daraufhin abgeklopft werden, wie dringlich diese sind und ob evtl. etwas in Folgejahre verschoben werden kann.		?		?	Im Planungszeitraum bis 2023 sind Investitionen von ca. 1.200.000 € vorgesehen. Die Maßnahmen sind so geplant, dass ein Investitionsstau verhindert werden soll. Mit zunehmender Lebensdauer vergrößert sich der Reparaturkostenfaktor spürbar, besonders weil Fahrzeuge im Winterdienst dem aggressiven Medium Streusalz ausgesetzt sind! Erhöhte Reparaturausgaben belasten den Haushalt ebenso, nur an anderer Stelle.

826, 832				Investition Eingangsbereich 4-J.-Park beim Forum	CDU	Wir würden die geplante Inv. für die Erneuerung des Eingangsbereiches in Anbetracht der schwierigen HH-Lage u. aufgrund der begrenzten Bau-Kapazitäten in der VW gerne verschieben. Zuerst sollten die Baumaßnahmen auf der Erlebnisfarm abgeschlossen werden. Im Mittelpunkt sollte nun die Suche nach einem Gastronomen stehen, der ein erfolgsversprechendes Betreiberkonzept vorlegt. Wir sehen nicht zwingend die Korrelation zw. neuem Betreiber und neuem Eingangsbereich.	Wirtschaftsplan Forum 350 T€, Finanzierung durch Darlehen geplant				Die Baukapazitäten im Vier-Jahreszeiten-Park gehen nicht zu zeitlichen Lasten der Bauverwaltung. Im Forum Oelde sind die einzelnen Abschnitte zur Weiterentwicklung wohl überlegt und werden dosiert angegangen. Die Erlebnis-Farm wird im Frühjahr 2020 fertig sein, ein Umbau des Eingangsbereichs wird erst im November 2020 begonnen. Das im Januar 2019 vorgestellte Konzept baut sich so auf, dass zeitlich mit Augenmaß die genannten Weiterentwicklungen im Vier-Jahreszeiten-Park umgesetzt werden können. Bisher fanden Gespräche mit einigen renommierten Gastronomen statt. Dabei wurde immer wieder auf die zwingende Notwendigkeit der Umgestaltung des Eingangsbereichs hingewiesen. Originaltöne aus diesen Gesprächen: "Wen soll ich denn als Pächter einsetzen, wenn der Zugang an Alcatraz erinnert." Oder auch: "Eine kompromisslose Veränderung des Eingangsbereichs und der damit einhergehenden Öffnung der Gastronomie ist unabdinglich." Selbstverständlich stehen die Bemühungen, einen renommierten Gastronomen zur Betreuung des Gastronomiegebäudes zu verpflichten, zurzeit im Mittelpunkt. Eine Korrelation zwischen einem neuen Betreiber und die Veränderung des Eingangsbereichs ist jedoch gegeben und damit grundlegende Maßnahme, um so jemanden zu finden. Zudem ist es möglich, die Umbaumaßnahme auf zwei Haushaltsjahre zu splitten, so dass wir ab November 2020 bis ca. April 2021 mit dem Umbau beschäftigt wären und der geplante Ansatz sich auf zwei Jahre aufteilen kann.

Änderungen / Fragen zum Haushalt 2020 der Stadt Oelde

Seite HHPlan	Planungsstelle			Bezeichnung	Änderung / Frage von	Begründung / Frage	Ansatz Entwurf	ggf. Ansatz neu	ggf. Veränderung		Antwort der Verwaltung
	Prod.	Maßn.	Konto						mehr EUR	weniger EUR	
									0	0	
	01.08.01	121	155	Erneuerung Möblierung Ratssaal (Tische u. Bestuhlung)	CDU	sollte aus unserer Sicht für den HH 2021 vorerst gestrichen werden, bis sich wieder größere Spielräume im HH ergeben	150.000	0		150.000	
	01.01.01		5434001, 5492001- 5496001	Sonst. Ordentl. Aufwendungen	CDU	Warum Steigerungen bei Öffentl. Bekanntm., Fraktionszuw., Aufwandsents., Verdienstauf., Sitzungsgeld? Darüber hinaus mobile Engeräte - welcher Verteilungsschlüssel, ggf. erst f. 2021 vorsehen, Bedarf bei den Fraktionen (einige haben schon I pads etc.) abfragen, Ansatz in jedem Fall reduz.					
	01.05.01		5413001	Aufwendungen für Fortbildung und Umschulung	CDU	Ansatz von 5.000€ auf 10.000€, warum wird der Ansatz hier verdoppelt? Sind besondere Fortbildungen notwendig?					
					CDU	In der Bahnhofstraße hat die Stadt ein Büro gemietet. Wofür ist es gemietet, wie hoch sind die Mietkosten, Notwendigkeit?					
					CDU	Mit dem Verkauf Technikgebäude EVO (SO) an Durmetall war auch Wegfall Bolzplatz im Gespräch. Wie ist der Sachstand dazu ? Investition an anderer Stelle? Kosten? Oder bleibt alles beim Alten?					
				Hausärztliche Versorgung	CDU	Hier sollte aus unserer Sicht ein Etat für Werbung und Öffentlichkeitsarbeit (Messebesuch etc.) eingerichtet werden, um die Anstrengungen der Verwaltung auf diesem Feld zu forcieren.		10.000	10.000		
	01.01.01			BM, Rat, Ausschüsse u. Fraktionen	CDU	Wie setzen sich die Personalaufwendungen (geplant 689.685,- Europ gesamt) zusammen? Kurzbeschreibung Anzahl Personen/jeweilige Kernaufgaben					
	02.02.01/ 02			Feuerwehr	CDU	Im Bereich der Feuerwehr ist in den letzten Jahren viel Geld in Gebäude u. Fahrzeuge investiert wurden. Stimmt der Investitionsplan Fahrzeuge Feuerwehr mit dem aktuellen Entwurf des Brandschutzbedarfsplans überein? Kann man eine der geplanten Investitionen in Fahrzeuge ggf. noch etwas schieben?					
				ÖPNV	CDU	Für die Umsetzung von ersten Maßnahmen für kostenlose Angebote im ÖPNV (es wäre noch zu diskutieren, welche Tage oder welche Gruppen sich dort anbieten) oder eine begrenzte Optimierung des aktuellen Fahrangebotes möchten wir einen Ansatz im HH 2020 und den Folgejahren einstellen.		30.000	30.000		
				Vergnügungssteuer	CDU	Die Einnahmenreduzierungen ab 2020 sehen im Vergleich zum Re.-Ergebnis sehr radikal aus. Bestätigt sich der reduz. Ansatz in 2019? Muss der Ansatz ab 2020 so stark gesenkt werden?					
	01.10.01	2058	7851001	Grundsanierung Aula TMG	CDU	Warum steht ein Ansatz von 50 Tsd. Euro in 2020, wenn das Vorhaben auf 2023 geschoben ist?					
	12.01.01	4022	7852001	Ergänzung/Erweiterung Radwegenetz	CDU	Ist der Ansatz von 25 Tsd. Euro für 2020 auskömmlich? Weitere Schaffung von Ansätzen in gleicher Höhe in den Folgejahren					
	12.01.01	4042	7831001	LED Straßenbeleuchtung	CDU	Weiterer Ansatz für 2020, um offenstehende Vorhaben umzusetzen	50.000	100.000	50.000		
	13.03.01		7831001	Neue Fahrzeuge BBH	CDU	Sind hier E-Fahrzeuge /Hybridwagen angedacht?					
	01.04.01		5438010	Aufw. F. Prozessrisiken	CDU	Gab es hier in 2019 bisher Aufwendungen? Kann der Ansatz in 2020 gestrichen oder reduziert werden?					
	01.08.01		5431001	Büromaterial	CDU	Bündelung aus anderen Kostenstellen oder warum verdoppelt sich der Ansatz f. 2020 im Vergleich zu 2018?					
	01.09.01		5293001	Beratungsleistungen	CDU	Warum deutlicher Anstieg auf 35 Tsd. Euro?					
	01.09.01		5799001	Abschreibungen	CDU	Warum deutlicher Anstieg auf 300 Tsd. Euro in 2020 u. 400 Tsd. Euro in 2021?					
	02.04.01		5012001	Personalaufwendungen	CDU	Deutliche Steigerung der Personalaufwendungen von 2018 nach 2020, Grund hierfür?					

